Teil 2: Dokumentation mit Rmarkdown

Edith Scheifele

01 März 2019

Wie legt man ein Rmd-File an?

- ► In RStudio -> File -> New File -> Rmarkdown
- Wir vergeben einen Titel und schreiben unseren Namen in das Autoren-Feld.
- Ferner wählen wir HTML als Output.
- ► Alle 3 Optionen lassen sich im Nachhinein noch anpassen bzw. variieren.
- ▶ Über den Button mit dem blauen Knäul lässt sich das gewünschte Dokument knitten.

Aufgabe

Legt wie oben beschrieben ein Rmd-File an. RStudio gibt Euch ein Dummy-File aus. Knittet dieses!

Aufbau und Bestandteile eines Rmd-Files

Ein Rmd-File besteht im Wesentlichen aus folgenden Bestandteilen

- ► YAML-Header
- Chunks und Inline-Kode
- Text

YAML-Header

```
1 ---
2 | title: "Untitled"
3 author: "Edith Scheifele"
4 date: "28 Februar 2019"
5 output: html_document
6 ---
7
```

- der Header beginnt und endet mit drei Dashes (- -)
- alle Optionen sind als key-value pairs variierbar
- ► R Markdown:: Cheat Sheet: S. 2 Set render options with YAML
- ► Etwas tricky: Achtung bei der Indentierung; Doppelpunkte zeigen an, dass danach noch ein Wert kommt

YAML-Header - Aufgabe

- 1. Variiert das Output-Format
- 2. Fügt ein Inhaltsverzeichnis dazu
- 3. Probiert 1 andere Veränderung aus! Z.B. setzt die Linkfarbe auf blau.

Nutzt Google!

Chunks

- Chunks enthalten Euren Code und werden von R ausgeführt, wenn Ihr das Dokument knittet
- Einfügen von Chunks:
 - ► Windows: STRG+ALT+I
 - ► Mac: Cmd+Option+I
 - Über das Icon Insert > R
- ein Chunk beginnt und endet mit 3 Tickmarks, wobei nach den ersten drei ein $\{r\}$ kommt

Chunks - Aufgabe

- 1. Platziert in unserem Dummy-Rmd-File 3 Chunks am Ende des Files:
- 2. Chunk: Summe aus 2 beliebigen Zahlen:
- 3. Chunk: eine Variable *sum_ab*, die die Summe aus zwei beliebigen Zahlen beinhaltet
- 4. Chunk: einen R-Kommentar

Knittet das Dokument! Was fällt Euch auf?

Inline-Kode

- Manchmal möchte man Variablen, die man einem Chunk berechnet hat, im Fließtext verwenden
- Vorteil: Jedesmal, wenn sich der Wert der Variablen ändert, ändert sich auch der entsprechende Wert im Fließtext
- ► Ihr könnt auch innerhalb des Inline-Kodes Berechnungen vornehmen wie in ganz normalen Chunks auch

```
Sum_ab <- 2 + 3</pre>
Die Summe von a und b ist 'r sum_ab'.
```

► Inline-Kode beginnt mit einem Backtick, gefolgt von einem kleinen R und einem schließenden Backtick: `r und endet mit `

Inline-Kode - Aufgabe

Probiert es aus!

Local options

▶ Das lokale Verhalten von Chunks steuert man über Argumente, die man direkt in den Chunk schreibt

Auswahl aus **R Markdown:: Cheat Sheet**: S. 1 *Important Chunk Options* mit gängigen Werten

- comment = NA
- echo = TRUE / FALSE
- ▶ eval = TRUE / FALSE
- ▶ fig.align, fig.cap, fig.height, fig.width
- ▶ include = TRUE / FALSE
- message = TRUE / FALSE
- results = 'asis' / 'hide'

Local options - Aufgabe

Wir wechseln wieder in unser Dummy-File und verändern nach und nach jedes Argument.

- comment = NA (default: '##')
- echo = TRUE / FALSE
- ▶ eval = TRUE / FALSE
- ► fig.align, fig.cap, fig.height, fig.width
- ▶ include = TRUE / FALSE
- message = TRUE / FALSE
- results = 'asis' / 'hide'

Global options

- Um die Chunk-Optionen für das ganze Dokument zu setzen, verwendet man folgenden Chunk zu Beginn des Dokuments (unterhalb des YAML-Headers)
- opts_chunk\$set()

```
"Itile: "Untitled"
author: "Edith Scheifele"
date: "28 Februar 2019"
output: html_document
""
fr setup, include=FALSE}
knitr::opts_chunk$set(echo = TRUE, comment = NA)
```

lokale Options überschreiben globale Options

Text (und Formatierung)

- normalen Text könnt Ihr einfach in das Dokument tippen
- wichtig: Identierung macht Unterschiede

Formatierungsauswahl: **R Markdown:: Cheat Sheet**: S. 2 *Pandoc's Markdown*

- *kursiv*
- **fett**
- ▶ Überschriften mit verschiedenen Einbettungen: #, ## usw.
- Listen mit Bullet-Points: -

Text (und Formatierung) - Aufgabe

Probiert die Formatierungsoptionen aus:

▶ kursiv, fett, Überschriften verschiedener Einbettungstiefen, Listen und noch 2 weitere aus der Liste

Tabellen

R Markdown:: Cheat Sheet: S. 2 Table Suggestions

- je nach Output (html, pdf, Word) sind andere Pakete sinnvoll
- für html eignet sich das kable- bzw. das kableExtra-Package, die wie alle anderen Packages installiert und geladen werden müssen

Aufgabe

- Nehmt das Dataset cars, das in R pre-installiert ist, und macht mit daraus in unserem Dokument eine schön formatierte Tabelle.
- ▶ nehmt das *kable*-Package und den entsprechenden kable-Befehl
- Beachtet die Chunk-Option

Andere Output-Formate

- ▶ andere Formate: pdf (Latex muss installiert sein), Word (MS Word muss installiert sein), shinyapps, dashboard und weitere
- ► Format-Vorlagen

Im APA-Format

```
install.packages("papaja")
```

viele weitere:

```
devtools::install_github("rstudio/rticles")
```